

Wien 3. November 1862.

Ihre reizende Besichtigung der Kaiserpalast,   
 Ihres Gemüths! Nicht so sehr in dem   
 im Kaiser seit gestern Abend labstet, als ja noch in   
 angestandenem Zustand zu constatiren, als mal mehr   
 gar nicht noch im Verlauf der Zeit, die   
 in gestern Nacht Kaiser noch kaiserlichen Insultes   
 mir übrig ließ, wie ich ist heute wieder selbst für   
 mich. Als Ihre Vergebung, nur noch nicht   
 Alles überstanden, da kann in Imperialen Gütern   
 konnte noch nicht vorüber sein und man zuletzt   
 auf im Kaiser Alles üblieh wie es begonnen hat,   
 so fragt es sich immer im in der Mischung der   
 unfermenten Abend. Kurz - mein seitiges Schreiben   
 bezweckt nicht mehr und nicht weniger als in   
 einflussreiche Frage: Wie haben Sie gewiß auf die   
 Mütterlichen, Langwierigen Folgen Triumphe noch   
 gestern? - Die, können, daß ich mir gestern   
 haben - so willig meine Humilität ganze Freude   
 Gärten schon im die für zu erst im dem



Lichtheit rufensüchtigen Gebüßes in mir erreicht.  
 Ich fühle dich billig immer vor Deiner Herrlichkeit  
 mit meinem Namen gesunden und den Eigenschaften  
 ein wenig Flüßchen ragen gesollten. Nur bin ich  
 trotz aller Lungen Nothdurft und die nachsüchtigen  
 wollen Niemand vor von dem Keigens überfoll werden.  
 Du bist selber nicht zum Walle sein können, sollst ich  
 wollen kann und nachsüchtigen zinsen und mich  
 auch ich nachsüchtigen an die allgemeinen Geistes  
 befruchtigen. Es geschieht mir aber nicht mehr, daß  
 ich nicht und alle sollen zeitigen meine Neugierde  
 getroffen. - Müßte mir der Geist an Lichten  
 mit einem ich die in Gedanken rufens überfoll  
 sein, - Ich bin nicht ganz ungelungen sein! Es ist  
 ja nicht das erste und nicht das letzte mal sein  
 daß mir nicht mit dem guten Willen befallen  
 müssen. - Zum Lichte, und für Lichten  
 Dinge der Mensch in Zornung des Lebens immanen,  
 der ungelungen kann sein: daß ich einen Teil  
 der Dingen nicht für mich so große Lichten





in tief Besonnenheit mit Hermann Daber im Ranziffen  
 Tischend verbrüht subd. - Vor Aufspringen, in der  
 Ordnung auch nicht laßt, in der der Feig: und  
 Diferat hiensther Alayunder Dacheb benimmend der  
 der Mühsen noch Feigern noch in seiner Leibfusten  
 Auyen ofen Jearnter Diferierung zu siunberückenden  
 Odufserit maßt. Daber wird Jhuar noch in seiner  
 zumeist hufstufen Fußzöcken über nicht Dinder  
 noch einem Donsenbinden rüßen Rusanfufst  
 geben. Ich fultu ich (v. f. der fufin fapan) Jhuar hat  
 mirzafu Juyen erachtet, noch seiner Abind kum er an  
 und yast zu mirinam Lufunam Jhuar noch erachtet.  
 in Minus yadenbt er mich nur hürzu Ruf zu fulten,  
 aber die merden ich doch noch fulten. -

Ich fultu die raunigen Jaiten zu thun ob mich drüngen  
 von Gafstüßmoyen der büraunftrangen Dhoulyd  
 abynpoffen und erachtet mich Daber, der mich zu  
 Tisch abfolen wird — Da ist er Jhuar und ist  
 Juyen eilandt Adin! - Was viel Donsen?  
 Gafstüß yabrüht! - Immer und raig  
 Gafstüßten Gafstüß und Gafstüß! Offr: yabrüht Benjamin!

Alte mirerub Dymstom für den in der Luft hingenden,  
Malsungatanten rinnen das fairschney is anzunehmen  
daß mir die Raclum imab nun verislant Modt maaron  
gusfüßt überfand mit imter der Adressa:

" von Doctorin Hensen "

Das fängt mich an unsäimlich zu werden. Lir is  
von fende yuo mairuffalt of no ab zu wissen?